



Waldpädagogikpreis "Ecki an drei Projekte verliehen

Waldpädagogikpreis "Ecki" an drei Projekte verliehen
"Mit Kreativität und Einsatz Kinder für die Natur begeistern"
Drei Projekte zur Umweltbildung von Kindern und Jugendlichen sind heute mit dem Waldpädagogikpreis "Ecki" des Landesverbandes Thüringen der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) ausgezeichnet worden. Thüringens Umweltstaatssekretär Roland Richwien überreichte die Preise in Erfurt. "Den Ecki-Preisträgern ist es gelungen, mit Kreativität und vollem Einsatz Kinder für die Natur zu begeistern und ihnen Wissen über unsere Wälder zu vermitteln", sagte Staatssekretär Richwien. Ebenfalls geehrt wurden in der Waldpädagogik aktive Mitarbeiter der Thüringer Forstämter.
Die Thüringer Landesregierung engagiert sich seit zwei Jahrzehnten für eine Stärkung der Waldpädagogik. So riefen Umwelt- und Kultusministerium zusammen mit der SDW die Waldjugendspiele im Freistaat ins Leben. Anfang 2012 hat das Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz die Fachhochschule Erfurt beauftragt, zertifizierte Waldpädagogen auszubilden.
Seit 2008 verleiht der Landesverband Thüringen der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald den Waldpädagogikpreis im zweijährigen Turnus. Der erste Preis ist mit 1.000 Euro, der zweite mit 500 Euro und der dritte mit 250 Euro dotiert. Besonders engagierte Waldpädagogen in den Thüringer Forstämtern wurden erstmalig in diesem Jahr ausgezeichnet.
Die Preisträger 2012
1. Preis: Kindern die Möglichkeit geben, sich frei in der Natur zu entfalten
Waldgruppen Kindergarten "Schleuseknirpse" in Schleusingen
2. Preis: Waldprojekte im Sinn der Bildung für nachhaltige Entwicklung
Grundschule "Am alten Wald" Wiehe
3. Preis: Incanemulo - Musiktheater von Schülern für Schüler / Bildungsprojekt zum Schutz naturnaher Wälder
Schulförderverein der Regelschule Mihla e.V.
Matthias Fischer (Forstamt Sonneberg), Peter Hoyer (Forstamt Bad Berka), Andrea Loch und Volker-Christian Hassenstein (Forstamt Gehren), Antje Jarski (Forstamt Marksuhl), Michael Schenke (Forstamt Oldisleben), Christine Schröpfer (Forstamt Paulinzella), Jörg Walter (Forstamt Leinefelde), Markus Weisheit (Forstamt Oberhof) und Roswitha Zörner (Forstamt Kaltennordheim)
Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz (TMLFUN)
Beethovenstraße 3
99096 Erfurt
Deutschland
Telefon: 0361/3799 922
Telefax: 0361/3799 939
Mail: poststelle@tmlnu.thueringen.de
URL: <http://www.thueringen.de/tmlnu>

Pressekontakt

Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz (TMLFUN)

99096 Erfurt

thueringen.de/tmlnu
poststelle@tmlnu.thueringen.de

Firmenkontakt

Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz (TMLFUN)

99096 Erfurt

thueringen.de/tmlnu
poststelle@tmlnu.thueringen.de

1994 wurden das Landwirtschaftsministerium und das Umweltministerium des Freistaats Thüringen neu strukturiert und zu einem Ministerium zusammengefasst. Das Ministerium für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt (TMLNU) ist für die Aufgaben, die es in seiner Bezeichnung führt, zuständig. Es gliedert sich in acht Abteilungen. Gegenwärtig gehören dem Ministerium ca. 390 Mitarbeiter an: Beamte, Angestellte und Arbeiter. Natur, Umwelt und Landwirtschaft sind besonders eng miteinander verbunden. Einerseits können die Ziele von Umweltschutz, Naturschutz und Landschaftspflege nur mit der Landwirtschaft und Forstwirtschaft erfolgreich verwirklicht werden und andererseits ist ein funktionsfähiger Naturhaushalt unsere Existenzgrundlage. Zum Geschäftsbereich des Ministeriums gehört eine Reihe von Fachbehörden und Einrichtungen, die u. a. dafür die wissenschaftlichen und fachlichen Zuarbeiten und den Verwaltungsvollzug leisten: - die Thüringer Landesanstalt für Umwelt,- die Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft,- die Thüringer Landesanstalt für Geologie - die Thüringer Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft - 4 Staatliche Umweltämter - 1 Nationalpark, Naturparke und Biosphärenreservate- 12 Landwirtschaftsämter - 3 Flurneuordnungsämter- 54 Forstämter sowie ein Thüringer Oberbergamt und zwei Bergämter.